

Klimabündnis – Aktivitäten der Stadt St. Pölten 2016

Jänner 2016 – Photovoltaikanlage Wirtschaftshof

Mitte Jänner ging die neue Photovoltaikanlage am städtischen Wirtschaftshof in Betrieb. Die rund 54 m² Paneele wurden am Dach der Straßenbeleuchtung montiert und sollen bei Sonnenschein rund 8 kWp produzieren, was dem täglichen Strombedarf des Wirtschaftshofes entspricht.



04. Februar 2016 LED-Straßenbeleuchtung

Die städtische Straßenbeleuchtung sorgt jeden Abend dafür, dass St. Pölten ein Licht aufgeht und setzt dabei auf neueste Technologie. Optimale Ausleuchtung, bestmögliche Energieeffizienz, hohe Lebensdauer und geringe Lichtverschmutzung sind die Ziele. Die Straßenbeleuchtung ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit in der Landeshauptstadt.



11. März 2016 Kasperl und die Klimafee LILA im Kindergarten Maria Theresia

06. April 2016 St. Pölten ist bereit für BEAT THE STREET

Ziel von Beat the Street ist es, das Bewegungsverhalten in Gemeinden und Städten nachhaltig positiv zu verändern und die Bürgerinnen und Bürger zu motivieren, kurze Strecken in ihrem Alltag mit dem Fahrrad, dem Scooter oder zu Fuß zurück zu legen.



14. April 2016 Kasperl und die Klimafee LILA im Kindergarten Kupferbrunn

Die Sensibilisierung für den Klima- und Umweltschutz kann nicht früh genug ansetzen, daher unterstützt die Landeshauptstadt seit Jahren die vielfältigen Bemühungen des Klimabündnis Niederösterreich, schon die Kleinsten mit diesem wichtigen Thema zu erreichen.



14. April 2016 Vortrag Hans Kandler über den Klimawandel

Johann Kandler, der Amazonas-Regenwaldexperte beim Klimabündnis, war am Do., 14. April, um 16 Uhr im Rathaus zu Gast. Anhand eindrucksvoller Bilder zeigt er Beispiele ganzheitlicher Lösungsansätze in den Bereichen Klimawandel, Regenwaldschutz und globaler Nachhaltigkeit.



Der geplante RADTAG 2016 am 23. April musste leider wegen Schlechtwetterprognose abgesagt werden

12. Mai 2016 Tag der Sonne

Die städtische Abteilung für technischen Umweltschutz veranstaltete heuer gemeinsam mit der Schulverwaltung den „Tag der Sonne“ in den Kindergärten Harland und St. Georgen. In nur einem Monat erlernten die Kinder auf spielerische Art, wozu Sonnenenergie notwendig ist, und wie diese - nicht nur als natürliche Lichtquelle - umweltfreundlich zur Erzeugung von Strom oder Warmwasser genutzt werden kann.



Mai 2016 Umweltpreis 2016 – „Gärtnern in der Stadt“

Nach der „fairen Mode“ beim Umweltpreis 2015 ging es 2016 um „Urban Gardening“. Der Umweltpreis der Stadt St. Pölten, der Sparkasse und der NÖN für St. Pöltner Schulen fand diesmal in Kooperation mit dem Verein „Stattgarten - Urban Gardening in St. Pölten“ statt. Preisverleihung war am 4. Juni 2016 im Rathaus.



Mai 2016 St. Pölten ist seit 25 Jahren Klimabündnisgemeinde

Bereits am 27.05.1991 hat der St. Pöltner Gemeinderat den Beitritt zum Klimabündnis beschlossen und damit schon damals Weitblick gezeigt. 2009 fand die Verleihung des „Climate Star“ für Fernwärmeleitung aus Dürnrrohr statt.



10. Sept. 2016 Stadtwandern mit dem LUP nach Viehofen

Über 50 TeilnehmerInnen fuhren mit dem Stadtbus LUP Linie 8 vom Hauptbahnhof nach Unterradlberg. Sie wanderten dann mit Bürgermeister Mag. Matthias Stadler auf der westlichen Hochterrasse zum Kulinarium Kuefstein am Viehofner Kogel und genossen bei Speis und Trank die Aussicht auf die Stadt.



LUP und grüne Adern – eine klimafreundliche Kombination

10. Sept. 2016 RadRettung beim Fest der Begegnung

Beim Fest der Begegnung war die RadRettung, ein kostenloses Radservice der Klimabündnis Landeshauptstadt St. Pölten, vertreten. Viele Radler und Radlerinnen haben diese Chance begeistert genutzt, um ihren Drahtesel durchchecken zu lassen. Jetzt sind sie noch besser mobil in der Stadt – klimafreundlich und gleichzeitig gesund!



26. Sept. 2016 Genehmigung des Förderprojektes Rio Negro 2016

Durch die Förderung der Klimabündnisgemeinden wird in einer Projektintervention eine effektive Teilhabe der indigenen Bevölkerung an der Anerkennung ihrer territorialen Rechte gefördert. Die Vorschläge für Schutzzonen und Maßnahmen zur Erhaltung der Flüsse und anderen Ressourcen wird unter Miteinbeziehung lokaler AkteurInnen erstellt und die Pläne für die sozioökologische Nutzung der Region des Mittleren Rio Negro gemeinsam unter Berücksichtigung des Wissens aller ausgearbeitet.



4. Okt. 2016 St. Pöltner radelten 380.000 km

Die neue automatische Radfahrzählanlage am Geh-/Radweg in der Unterführung der Schöpferstraße beim Bahnhof liefert erste Ergebnisse: Rund 150.000 RadfahrerInnen passierten seit Jahresbeginn 2016 die Zählstelle und legten damit fast 380.000 Kilometer mit dem Drahtesel zurück.



November 2016 Treffen der Energiebeauftragten

Über 30 Energiebeauftragte aus der Region NÖ-Mitte nutzten Ende November die Gelegenheiten, um sich beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur NÖ in Hafnerbach zu informieren. Im Rahmen des Forums wurden unter anderem technische Möglichkeiten und Einsatzgebiete für die automatische Energiedatenauslesung aufgezeigt.



**November 2016 Kasperl und die Klimafee LILA in den
Kindergärten Kupferbrunn und Maria
Theresia**

**In diesem Kasperlstück „Kasperl geht ein Licht auf“ ist viel
Wissenswertes über das Energiesparen und die erneuerbaren
Energien für die Kinder verpackt. Bgm. Mag. Matthias Stadler
und der Energiebeauftragte DI Thomas Zeh waren begeistert und
finden es sehr wichtig, dass auf diese Art unseren Jüngsten
spielerisch Energiesparen und Klimaschutz vermittelt wird.**

